

## Frauenfördermaßnahmen bei der Greiner AG

Projektträger: Greiner AG

Die Greiner AG beschäftigt weltweit mehr als 11.000 Mitarbeiter:innen, in Oberösterreich sind es rund 2.100 Beschäftigte. Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie „Blue plan“ haben wir uns einige Vorgaben gemacht, um die Frauenquote im Unternehmen zu erhöhen:

Wir wollen bis 2030 40 % Frauen in Führungspositionen haben (2021: 27%), und den Frauenanteil außerhalb der Produktion bis 2025 auf 50 % steigern (2020: 43%). Um diese Ziele zu erreichen, haben wir viele unterschiedliche Maßnahmen gesetzt. Diesen ganzheitlichen Zugang möchten wir auch beim OÖ. Frauenförderpreis einreichen.

- Bei Greiner ist uns wichtig, Geschlechtergerechtigkeit im gesamten Human Resources Lifecycle zu stärken und zu etablieren. Bereits heute werden viele Maßnahmen gesetzt, wie das Bekenntnis zu Geschlechtergleichstellung in Stellenausschreibungen, flexible Arbeitszeitmodelle, Kinderbetreuungsangeboten, Jobsharing und der Berücksichtigung von Sicherheits- und Hygienebedürfnissen unserer Mitarbeiterinnen.
- Durch die Etablierung der konzernweiten Arbeitsgruppe Diversität, Chancengleichheit und Inklusion konnte 2022 zusätzlich ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung gesetzt werden.
- Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns als Familienunternehmen dabei ein besonderes Anliegen. Wir möchten betreuungspflichtige Eltern und insbesondere Frauen dabei unterstützen, wieder in das Berufsleben zurückkehren zu können.
- Eine wichtige Grundvoraussetzung dafür sind flexible Teilzeitregelungen und Home-office Modelle, die die Vereinbarkeit erleichtern. Innerhalb der Greiner AG können bis zu 80% der Arbeitszeit von zu Hause bzw. von anderen Orten aus geleistet werden.
- Immer mehr Führungskräfte üben ihren Job auch in Teilzeit und als „geteilte“ Führung aus. Dadurch haben auch Teilzeitkräfte die Möglichkeit, Führungsaufgaben zu übernehmen. Jobsharing erfordert mehr Agilität, gut abgestimmte Kommunikation und eine hohe gegenseitige Vertrauensbasis. Davon profitiert aber in der Regel das gesamte Team.
- Zudem macht es Arbeitsplätze und das Unternehmen attraktiver für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen und -phasen.
- Am Standort Kremsmünster steht den Kindern von Mitarbeiter:innen seit 2003 eine betriebseigene Krabbelstube für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr zur Verfügung. Insgesamt gibt es 20 Betreuungsplätze, die neben Greiner Mitarbeiter:innen auch Familien aus Kremsmünster zur Verfügung stehen.
- Die Greiner AG ist zudem Gründungsmitglied der MINTality Stiftung.

